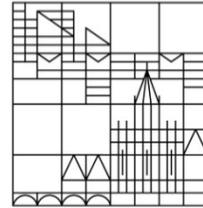


Universität  
Konstanz



# **Amtliche Bekanntmachung der Universität Konstanz**

---

**Nr. 89/2015**

**Erste Satzung zur Änderung der Satzung der  
Universität Konstanz über Ombudspersonen  
in Promotionsangelegenheiten**

**Vom 10. Dezember 2015**

Herausgeber:

Justitiariat der Universität Konstanz, 78457 Konstanz, Tel.: 07531/88-2685

# **Erste Satzung zur Änderung der Satzung der Universität Konstanz über Ombudspersonen in Promotionsangelegenheiten**

**vom 10. Dezember 2015**

Der Senat der Universität Konstanz hat aufgrund von § 19 Abs. 1 Nr. 10 iVm § 38 Abs. 4 Satz 2 Landeshochschulgesetz (LHG) iVm § 5 Abs. 5 der Allg. Regelungen der Promotionsordnung der Universität Konstanz in seiner Sitzung am 2. Dezember 2015 die nachstehende Erste Satzung zur Änderung der Satzung der Universität Konstanz über Ombudspersonen in Promotionsangelegenheiten beschlossen:

## **Artikel 1**

Die Satzung der Universität Konstanz über Ombudspersonen in Promotionsangelegenheiten wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz. 2 wird in Satz 2 das Wort „ab“ durch das Wort „statt“ ersetzt.
2. § 2 wird wie folgt geändert:
  - a) Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Der Senat bestellt auf Vorschlag des Rektorats drei Ombudspersonen, je eine aus jeder Sektion; mindestens eine der Personen soll weiblichen Geschlechts sein.“
  - b) Satz 3 wird gestrichen.
3. In § 4 erhält Absatz 1 folgende Fassung:

„(1) Ergeben sich im Laufe des Promotionsverfahrens Konflikte zwischen Doktorand/in und Betreuer/in, können sich beide Seiten an eine der Ombudspersonen wenden. Dabei kann die betreffende Person unabhängig von ihrer Sektionszugehörigkeit frei entscheiden, an welche der zur Verfügung stehenden Ombudspersonen sie sich wenden möchte.“

## **Artikel 2**

Diese Änderungen treten am Tag nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Konstanz in Kraft.

Konstanz, 10. Dezember 2015

gez.

Prof. Dr. Ulrich Rüdiger

- Rektor -